



AfD-Stadtratsfraktion Peine | An den Schanzen 16d | 31224 Peine

Stadt Peine
Bürgermeister
Klaus Saemann
Kantstraße 5
31224 Peine

Adresse:
An den Schanzen 16d
31224 Peine

Fraktionsvorsitzender:
Rudolf Meißner
rudi.meissner@icloud.com
0171 95 96 00 3

Facebook:
[https://www.facebook.com/
AfD-Stadtratsfraktion-Peine-
103702418834998](https://www.facebook.com/AfD-Stadtratsfraktion-Peine-103702418834998)

Internet:
www.afd-stadt-peine.de

Datum:
08.01 2026

Anfrage der AfD-Stadtratsfraktion Peine

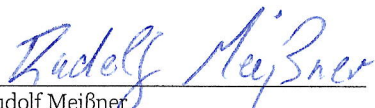
Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

vor dem Hintergrund zunehmender Anforderungen an den Katastrophen- und Bevölkerungsschutz sowie der besonderen Bedeutung kritischer Infrastrukturen für die kommunale Daseinsvorsorge bitten wir um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Verfügt die Stadt Peine über ein Notfall- oder Krisenkonzept für einen längerfristigen Stromausfall, und wann wurde dieses zuletzt überprüft bzw. fortgeschrieben?
2. Welche städtischen Liegenschaften und Einrichtungen sind mit einer Notstromversorgung ausgestattet, und für welche ungefähre Betriebsdauer sind diese Systeme jeweils ausgelegt?
3. Wie ist im Falle eines längerfristigen Stromausfalls die Aufrechterhaltung der Trinkwasserversorgung sowie der Abwasserentsorgung sichergestellt?
4. Ab welchem Zeitpunkt wird bei einem solchen Ereignis ein Krisenstab der Stadt Peine einberufen, und welche Zuständigkeiten und Entscheidungsbefugnisse sind hierfür vorgesehen?
5. Wie ist die Information der Bevölkerung organisiert, insbesondere bei einem Ausfall von Internet- und Mobilfunknetzen, und welche analogen Kommunikationswege stehen zur Verfügung?
6. Sind im Stadtgebiet Anlauf- oder Notfallstellen für Bürgerinnen und Bürger vorgesehen, insbesondere für schutzbedürftige Personengruppen, und wo befinden sich diese?

7. Welche Maßnahmen sind zur Gewährleistung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung geplant, insbesondere in Zusammenarbeit mit Feuerwehr, Polizei und Hilfsorganisationen?
8. Wie erfolgt die Abstimmung mit dem Landkreis Peine, den zuständigen Energieversorgungsunternehmen sowie weiteren Betreibern kritischer Infrastrukturen?
9. Haben in den vergangenen Jahren Übungen, Planspiele oder Schulungen zu dem Szenario eines längerfristigen Stromausfalls stattgefunden, und welche Erkenntnisse wurden daraus gewonnen?
10. Welche weiteren Maßnahmen oder Investitionen plant die Verwaltung, um die Resilienz der Stadt Peine gegenüber länger andauernden Stromausfällen künftig zu stärken?
Wir bitten um eine schriftliche Beantwortung der Anfrage.

Mit freundlichen Grüßen


Rudolf Meißner
Fraktionsvorsitzender